

ENERGY TODAY

- › **Spezial** Stadtverträgliche Wärmepumpen: Leise Wärme ist die beste
- › **Technik** Ruhige Anlage in urbaner Umgebung
- › **Produkte** Innovationen im Rampenlicht
- › **Service** Das Servicebüro Matran im Fokus

Stadtverträgliche Wärmepumpen

STIEBEL ELTRON Wärmepumpen sind leise und effizient



STIEBEL ELTRON

Technik zum Wohlfühlen

Inhalt

- › **Editorial**
Paul Stalder, Geschäftsführer 5

- Spezial**
- › **Leise Wärme ist die beste**
Wärmepumpe im Garten ist kein Störfaktor 6
- › **Eine ruhige Anlage in urbaner Umgebung**
Gut geplant ist halb installiert 8

- Technik**
- › **STIEBEL ELTRON Kombispeicher**
Platzsparend und kostengünstig 10

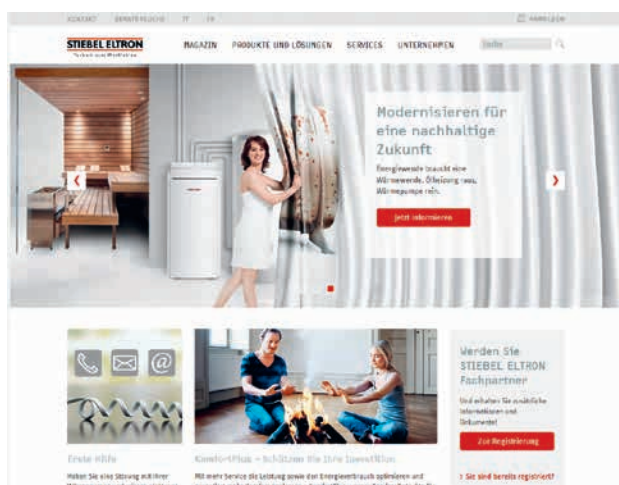
- Produkte**
- › **Neuheiten im Rampenlicht**
Swissbau 2016 | Halle 1.2 | Stand D58 12



6 | Stadtverträgliche Wärmepumpen



8 | Referenzanlage in Affoltern am Albis



17 | STIEBEL ELTRON auf einen Blick

Service

- › **Unser Team Matran im Fokus**
Servicebüro mit Blick zu den Kunden 15

News

- › **STIEBEL ELTRON Fahrzeugflotte in neuem Kleid**
Neuer Auftritt durch frische Farben 16
- › **Bekanntes Gesicht – neue Region**
Patrick Waeber in der Westschweiz Süd 16
- › **www.stiebel-eltron.ch**
Wir sind immer noch online – aber anders 17
- › **Gute Noten für den neuen Lehrgang**
Pascal Haller hat seine Ausbildung erfolgreich abgeschlossen 18
- › **Tag der offenen Tür**
Willkommen in der Industrie West 19

15 | Serviceteam in Matran



Termine

- › **Messen 2016**
Swissbau in Basel
12. bis 16. Januar 2016
- › **Weiterbildungsseminare 2016**
Bestellen Sie die aktuellen Seminarunterlagen mit beiliegendem Talon oder informieren Sie sich auf unserer neuen Homepage:
www.stiebel-eltron.ch/weiterbildung



16 | STIEBEL ELTRON im neuen Kleid

Impressum

Herausgeber: STIEBEL ELTRON AG | Industrie West | Gass 8 | 5242 Lupfig
E-Mail: info@stiebel-eltron.ch | Internet: www.stiebel-eltron.ch
Redaktion: Rahel Bühlmann, Sibylle Laube
Layout: STIEBEL ELTRON AG
Fotografie: STIEBEL ELTRON AG
Druck: UD Medien AG, Luzern

Wärmepumpe mit integriertem Lüftungssystem.

Bereit fürs Powerplay? LWZ 504 E – einfach unschlagbar!

STIEBEL ELTRON

Technik zum Wohlfühlen



swissbau

Basel 12-16|01|2016

› Halle 1.2 | Stand D58

Roman Wick
Schweizermeister und Vize-Weltmeister

INVERTER TECHNOLOGY



Heizen, Lüften, Kühlen und Warmwasser | Das durchdachte Integralsystem überzeugt neu dank Inverter-Technologie mit mehr Leistung und sorgt für ein warmes Zuhause mit hohem Warmwasser-Komfort. Weiter übernimmt die LWZ 504 E die Be- und Entlüftung des Wohnobjektes und ist daher bestens geeignet für sämtliche Minergie-Standards. Zusammen mit der integrierten Kühlfunktion ist dieses Komplettsystem ein unschlagbares Multitalent.

- › Wärmeleistung bis 8.4 kW (A-7/W35)
- › Zukunftsweisende Inverter-Technik
- › Mit 50 dB(A) absolut leise im Betrieb (EN 12102)
- › Ansprechendes Design
- › Kombinierbar mit Solar oder Photovoltaik

Landen auch Sie einen Volltreffer und werden Sie mit der LWZ 504 E zum Gewinner!

STIEBEL ELTRON. Wärmepumpen-Spezialist. Seit über 40 Jahren.

www.lwz-powerplay.ch

Liebe Kundinnen und Kunden

Das wirtschaftliche Umfeld ist aktuell nicht das einfachste. Konjunkturelle Abwärtsbewegungen sowie politische Entwicklungen sorgen für Unsicherheit bei der Bevölkerung. Diese wirkt sich nachteilig auf das Konsum- und Investitionsverhalten aus. Mit dem Weiterdrehen der Abwärtsspirale sind die Folgen bekannt – und auch spürbar. Auch die Baubranche bleibt vom Negativtrend nicht verschont. Und die Prognosen verheissen noch nicht vollständige Entspannung.

Die Fokussierung auf bewährte Kernkompetenzen wird unter diesen erschwerenden Umständen natürlich noch wichtiger. So setzt STIEBEL ELTRON weiterhin auf Qualitätsprodukte Made in Germany. Dabei steht die technologische Weiterentwicklung der hochmodernen Geräte im Vordergrund. Schlagwörter wie Energieeffizienz sind nicht neu – sie gewinnen jedoch zunehmend an Bedeutung und Notwendigkeit.

Mit unseren „Neuheiten im Rampenlicht“ werden wir auf die Swissbau hin wieder einige technische Neuerungen und Highlights präsentieren können. Dabei steht unter anderem das Thema Schall im Fokus. Schon mehrfach attestiert, sind die Produkte von STIEBEL ELTRON so geräuscharm wie keine vergleichbaren Geräte, und bieten damit klaren Mehrwert. Eine Studie über die Stadtverträglichkeit von Luft-/Wasser-Wärmepumpen belegt dies eindrücklich. Vielerorts kommen unsere Anlagen mangels Alternativen an ähnlich leisen Maschinen zum Einsatz.

Überzeugen Sie sich selbst von diesem und vielen anderen Vorteilen, welche STIEBEL ELTRON Produkte bieten. Sehr gerne begrüßen wir Sie vom 12. bis 16. Januar 2016 an der Swissbau in Basel. Auch auf unserer neuen Homepage finden Sie viele interessante Themen und Informationen zu erneuerbaren Energien.

Wir blicken mit Vorfreude und Optimismus dem Jahr 2016 entgegen. Ich wünsche auch Ihnen ein paar entspannte Tage über Weihnachten und ganz viel Tatendrang für das neue Jahr.



A handwritten signature in black ink, which appears to be 'P. Stalder'.

Paul Stalder
Geschäftsführer

Leise Wärme ist die beste

Wärmepumpe im Garten ist kein Störfaktor

Wie prioritär das Thema „Schall“ bei STIEBEL ELTRON behandelt wird, zeigt die Tatsache, dass der Stammsitz in Holzmin-den ein eigenes hochmodernes Schalllabor beherbergt, in dem neue Produkte hinsichtlich Geräuschminimierung entwickelt, getestet und optimiert werden – ihnen also der akustische Feinschliff verpasst wird. Nur so ist sichergestellt, dass alle Produkte den eigenen strengen Vorgaben entsprechen – und damit die hohe Erwartungshaltung der Kunden erfüllen.

„Macht eine im Garten aufgestellte Wärmepumpe Lärm? Ist mein ruhiger Schlaf in Gefahr? Störe ich damit den Nachbarn?“ Diese Fragen hören Architekten, Planer und Fachhandwerker immer wieder, wenn über eine im Freien aufgestellte Luft-Wasser-Wärmepumpe gesprochen wird. Die klare Antwort lautet: Nein, wenn man die richtige Wärmepumpe und den korrekten Aufstellort auswählt. Hier sind der Planer und der Fachhandwerker in der Planung und Umsetzung gefragt. Dabei muss man sich die Frage stellen, welcher Ort geeignet ist, damit weder der Nachbar noch die Eigentümer durch die Geräuschentwicklung des Luftstroms behindert werden.

Neben den lokalen Bedingungen beim Aufstellort und den technischen Lösungen in der Entwicklung der Geräte spielt natürlich in Sachen Lautstärke von Wärmepumpen auch die Verarbeitungs- und Materialqualität eine grosse Rolle. Anschlüsse und Übergänge müssen sorgfältig ausgeführt und schwingungsdämpfende Materialien verwendet werden.





Stadtverträgliche Wärmepumpen

Die Weiterentwicklung von effizienten und leisen Geräten wird auch von staatlichen Organisationen unterstützt. Das Projekt „Stadtverträgliche Luft/Wasser-Wärmepumpen“ untersucht die Anwendung für Wohngebäude auf dem Gebiet der Stadt Zürich mit dem Ziel, Umweltwärme und erneuerbare Energien stärker zu nutzen. Durch die aufgestellten Kriterien für stadtverträgliche Wärmepumpen können Qualitätsprojekte realisiert werden, die durch ihre Effizienz und Umweltverträglichkeit überzeugen.

Diese Kriterien werden von STIEBEL ELTRON so gut erfüllt, dass sogar eine unserer Anlagen als „Best Practice“-Objekt ausgewählt wurde. Das Objekt in Zürich-Altstetten wurde mit einer leistungsgeregelten Luft/Wasser-Wärmepumpe WPL 25 A ausgerüstet, welche sich durch eine gute Effizienz und einen niedrigen Schallleistungspegel auszeichnet. Dies beweist, dass STIEBEL ELTRON nicht nur theoretisch und durch Laborwerte, sondern auch in der Praxis punkten kann. Die Abklärung der Standortmöglichkeiten und die Zusammenarbeit mit Fachpartnern sind dabei genauso zentral wie die fortschrittliche Technologie der Geräte selbst.



Mit energieeffizienten Heizsystemen die CO₂-Bilanz verbessern

Das Bundesamt für Energie BFE hat mit EnergieSchweiz eine neue Informationsbroschüre veröffentlicht. Unter dem Titel „Die Wärmepumpenheizung – sicher, effizient, nachhaltig“ wird dem Leser anschaulich alles Wichtige rund um Wärmepumpen vermittelt: Funktionsprinzip, Energiequellen, Inverter-Technik und CO₂-Reduktion-Gütesiegel zur Qualitätssicherung. Die Broschüre können Sie bei uns bestellen oder auf unserer neuen Website unter folgendem Link downloaden: www.stiebel-eltron.ch/waermepumpe

Ruhige Anlage in urbaner Umgebung

Es ist ein sonniger Herbstnachmittag und das warme Licht schimmert sanft zwischen den Häuserreihen hindurch. Die beschauliche Siedlung liegt in einer idyllischen Landschaft fernab jeder Hektik. Eine Katze streift durch den Vorgarten. Kühe grasen auf der angrenzenden Weide. Eduard Schellenberg führt seine Besucher in den Garten und da steht sie: ruhig, unauffällig und zeigt sich von ihrer besten Seite. Das Aussengerät der WPL 25 I-2 steht seit diesem Sommer vor dem Haus und leistet in der Heizperiode wertvolle Dienste.

Als die Bauherrschaft den ausgedienten Elektrospeicher ersetzen lassen musste, war schnell klar, dass eine Wärmepumpe die beste Lösung war. „Eine Ölheizung kam gar nicht in Frage, da weder ein Kamin noch der Platz für einen Tank vorhanden ist“, erklärt der Bauherr. „Der geringe Platzbedarf sprach eindeutig für die Luft-Wasser Wärmepumpe“, ergänzt der Heizungsinstallateur Markus Steuble von der Firma SHS Haustechnik AG. „Von der Wärmepumpe versprochen wir uns eine höhere Energieeffizienz und dadurch tiefere Heizkosten und zudem als angenehmen Nebeneffekt Platzgewinn im Heizraum“, meint Eduard Schellenberg.

Da die Reihenhäuser eng beieinander stehen, war die Split-Wärmepumpe die ideale Lösung. Bei diesem System steht die Wärmepumpe mit dem Kompressor im Keller und der Verdampfer wird aussen aufgestellt. Dadurch wird die Schallemission reduziert. „Die Anlage ist äusserst geräuscharm: Der Luftdurchzug ist nur wenige Meter weit zu hören“, erklärt Schellenberg. „Für unsere Nachbarn ist dies in keiner Weise störend, wie auch wir die baugleiche Anlage unseres Nachbarn kaum wahrnehmen.“ Denn insgesamt wurden in der Siedlung vier solche Split-Anlagen installiert. „Wenn wir die einfache Holztüre zum Heizraum geschlossen haben, hören wir auch das Betriebsgeräusch des Innengerätes nicht“, schliesst Schellenberg.

Gut geplant ist halb installiert

Der Aufstellungsort sowohl der Aussen- wie auch der Inneneinheit muss sehr sorgfältig geplant werden, da die Geräte nachträglich nicht mehr versetzt werden können. „Vorteile der Split Wärmepumpe sind die schnelle und einfache Montage und die abgestimmte Systemtechnik“, erklärt Jürg Zwick, Technischer Berater bei STIEBEL ELTRON. „Dies vereinfacht die richtige Einbindung in die bestehende Wärmeverteilung.“

„Das neue System funktioniert seit der Inbetriebnahme tadellos“, freut sich der Wärmepumpenbesitzer. Zuverlässigkeit, geringer Unterhalt und geringe Schallemission sind die wichtigsten Aspekte einer guten Heizungsanlage. Die WPL 25 I-2 erfüllt all diese Voraussetzungen. „Nebst der sehr tiefen Schallemission zeichnet sich die Split-Wärmepumpe auch durch den hohen Wirkungsgrad aus, was sehr vorteilhaft ist“, erklärt Steuble.

Leise surrt sie, die Wärmepumpe und reflektiert keck das Sonnenlicht. Das Kätzchen putzt sich ausgiebig das Fell und macht es sich dann in der warmen Herbstsonne gemütlich. Direkt neben dem Aussengerät. Es scheint ein behaglicher Ort zu sein.





JAHRESARBEITSZAHL

JAZ 4.4 WPL 25

Unser Star brilliert -
Messwerte toppen alles.

Wo es um Effizienz geht, muss man auch Zahlen für sich sprechen lassen. Denn mit einer Jahresarbeitszahl von bis zu 4.4 erreicht unsere Luft | Wasser-Wärmepumpe WPL 25 I-2 absolute Bestwerte. Ein Beweis mehr, dass sich unser Qualitätsanspruch in der Leistungsfähigkeit unserer Produkte widerspiegelt.

Luft | Wasser-Wärmepumpen WPL 15/25 mit Inverter-3.0-Technologie:

- › Hocheffiziente Produkte mit Spitzenwerten bis JAZ 4.4
- › Sensationell leise mit 32 dB(A) bei einem Abstand von 5 m (EN12102)
- › Vielseitiger Einsatzbereich mit variablen Vorlauftemperaturen bis 65°
- › Bauweise für Aussen- oder Split-Aufstellung
- › Geringer Platzbedarf und variable Aufstellmöglichkeiten

STIEBEL ELTRON

Technik zum Wohlfühlen

EFFIZIENZ

QUALITÄT
LEISTUNG

BESTWERTE



Wärmepumpen-Spezialist. Seit über 40 Jahren.

www.stiebel-eltron.ch

STIEBEL ELTRON Kombispeicher: Platzsparend und kostengünstig

Man weiss es schon lange: Kombispeicher sind ideal konzipiert für bivalente Anlagen. Sie verfügen über genügend Anschlüsse, damit mehrere Energieträger ins System einbezogen werden können und sind sehr installationsfreundlich. Sie sind platzsparender als getrennte Systeme und auch kostengünstiger als die Kombination von Boiler für Brauchwasser und Speicher für das Heizsystem. Kein Wunder, haben sich Kombispeicher durchgesetzt. Vereinzelt hing dennoch stets die Frage im Raum: Sind Kombispeicher auch genauso effizient wie etablierte Boiler-Speicher-Systeme? Ja, sind sie. So lautet das Ergebnis der kürzlich publizierten Studie des Instituts für Solartechnik SPF der Hochschule Rapperswil.

Schichtungseffizienz von Kombispeichern

Da in Kombi-Wärmespeichern sowohl Brauchwasser- als auch Raumheizungs-wärme gespeichert wird, beeinflusst die thermische Speicherschichtung massiv die System-Leistung. Die Schichtungseffizienz von Wärmespeichern hat sogar einen höheren Einfluss auf die Effizienz der Anlage als Exergieverluste des Speichersystems aufgrund von Anschlussmängeln oder Wärmeverluste wegen schlechter Isolation. Um eine hohe Effizienz des Kombispeichers zu erreichen, ist es notwendig, eine Durchmischung von Brauchwasser und Heizwasser zu verhindern.

Welche Massnahmen zur Strömungsberuhigung und zur Vermeidung einer Störung der Speicherschichtung sind erfolgreich?

Speicher-Test StorEx

Das Institut für Solartechnik SPF hat ein Prüfverfahren entwickelt, mit welchem die thermische Schichtung von Kombi-Wärmespeichern im realitätsnahen dynamischen Betrieb ermittelt werden kann. Im Projekt StorEx wurden sechs handelsübliche Kombispeicher gemäss Empfehlung des Herstellers installiert und getestet. Das Ergebnis: Es konnte tatsächlich aufgezeigt werden, dass der Bedarf an elektrischer Energie der Wärmepumpe sehr stark mit der Schichtungseffizienz des Speichers zusammenhängt. Das System ist demzufolge umso effizienter, je geringer die Durchmischung ist. Gemäss Studie ist das, was im Inneren des Kombispeichers geschieht, energetisch dreimal wichtiger für die Energiebilanz, als beispielsweise die Isolation des Speichertanks.

Das Wichtigste: Betrieb mit Zeitfenstern und geschickt positionierte Anschlüsse

Gemäss StorEx sind für eine gute Schichtung vor allem zwei Punkte relevant: Einerseits werden die besten Resultate erzielt, wenn die Warmwasser-Nachladung durch die Wärmepumpe auf wenige Zeitfenster pro Tag (z.B. 4 Stunden täglich) beschränkt wird. Wird das Brauchwasser ohne solche Warmwasser-Zeitfenster aufgeheizt, ergibt sich eine Effizienz-Reduktion von bis zu 10%. Eine kontinuierliche Brauchwasseraufbereitung erhöht somit den Energieverbrauch massiv, wodurch auch die Heizkosten steigen. Je grösser die Wärmepumpenleistung ist, umso grösser sind auch die damit verbundenen Volumenströme und es kommt zur unerwünschten Durchmischung des Speicherwassers. Bei grossen Volumenströmen setzt STIEBEL ELTRON deshalb auf die bewährten Speicher vom Typo HS-BM. Diese erreichen dank ausgeklügeltem inneren Aufbau mit patentierten Schichtweichen exzellente Werte.

Andererseits schlägt nebst der Betriebsart auch die Positionierung der Anschlüsse zu Buche. Denn die Temperaturschichtung von Wasserspeichern stellt sich zwar automatisch aufgrund der Schwerkraft und der temperaturabhängigen Dichte des Wassers ein. Jedoch kann es aufgrund der Speicherbeladung zu einer Durchmischung kommen. Wird das Fluid auf der richtigen Höhe – das heisst auf der Höhe, die seiner Temperatur entspricht – in den Speicher eingebaut (zum Beispiel am unteren Ende des Warmwasserspeichers), oder wird gar mit Schichtladeeinrichtungen gearbeitet, so wird die Speicherschichtung weniger gestört. Dies führt unter anderem zu den herausragenden Testergebnissen des Kombispeichers Typ SBS von STIEBEL ELTRON.

STIEBEL ELTRON Kombispeicher liegen bezüglich Effizienz auf den vordersten Plätzen

Die Testresultate belegen eindeutig, dass Kombispeicher bezüglich Effizienz eine hochstehende Lösung darstellen. Einzige Bedingung für gute Ergebnisse ist allerdings, dass die Dimensionierung in Zusammenarbeit mit uns Herstellern bestimmt wird. Nur so können wir garantieren, dass unsere beiden Top-Produkte auch Spitzenleistungen erbringen. Wir von STIEBEL ELTRON stehen Ihnen gerne mit unserem Know how zur Verfügung.

Exergieverluste

Exergieverluste können durch Wärmeübertragung bei thermodynamischen Systemen auftreten. Wenn zum Beispiel aus einem schlecht isolierten Warmwasserrohr Energie in Form von Wärme an die Umgebung abfließt, so kann diese nicht mehr genutzt werden. Es gilt aber das Energieerhaltungsprinzip: Das Rohr und die Umgebung zusammen besitzen die gleiche Energiemenge wie vor dem Beginn der Wärmeübertragung. Der Ausdruck „Exergieverlust“ wäre also irreführend. Deshalb spricht man von Exergieverlust, weil dem Warmwasser weniger Energie zur Verfügung steht, wie zugeführt worden ist.



Neuheiten im Rampenlicht Swissbau 2016

Vom 12. bis 16. Januar 2016 öffnet die Swissbau, ihres Zeichens eine der grössten Baumessen in Europa, wieder ihre Tore. Eine passende Gelegenheit, bei STIEBEL ELTRON die Scheinwerfer zu richten. Die Qualitätsprodukte präsentieren sich als „Neuheiten im Rampenlicht“ in der Halle 1.2 am Stand D58.

Die im 2-Jahres-Turnus stattfindende Swissbau ist der zentrale Branchentreffpunkt der Bauwirtschaft in der Schweiz, und damit in diesem Bereich auch die grösste Business-to-Business-Plattform. Eine wertvolle Möglichkeit, die persönlichen Kontakte mit dem Fachpublikum zu pflegen, sich auszutauschen und natürlich auch Produkte und Dienstleistungen auszustellen. Vor allem das Gespräch von Angesicht zu Angesicht ist in der heutigen digitalen Welt eine nicht hoch genug einzuschätzende Chance.

Die Frage „Rettung durch Technik?“ (Motto Swissbau Focus) beschäftigt unsere Gesellschaft. Wir erleben täglich technologischen Fortschritt, sehen uns Vereinfachungen und Neuerungen gegenüber. Staunen und gewöhnen uns aber auch schnell wieder daran.

Technische Geräte und Technologien prägen unsere Zeit, auch im Bauwesen.

Die Abteilung Forschung und Entwicklung leistet bei STIEBEL ELTRON wertvolle Dienste, damit die Kundschaft sich immer auf technologisch hochstehende und damit energieeffiziente Produkte verlassen kann. Diese werden an der Swissbau ins rechte Licht gerückt. Neuheiten auf höchstem Niveau, gepaart mit einem anspruchsvollen Äusseren.

Besuchen Sie uns in der Halle 1.2, am Stand D58 und überzeugen Sie sich selbst, wie leistungsfähig, multifunktional und leise unsere Geräte sind. Gerne stellen wir Ihnen unsere Neuheiten persönlich vor. Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei uns am Messestand.



WPL 20 AC

Zuwachs bei unseren bewährten Inverter-Wärmepumpen für die Aussenaufstellung

Die Monoblock-Ausführung WPL 20 AC ist demnächst erhältlich und deckt den Leistungsbereich zwischen 8 und 10 kW ab – eine vor allem bei der Modernisierung oft gefragte Leistungsgrösse, welche diese Wärmepumpen-Baureihe durch die hohe Vorlauftemperatur von bis zu 65° extrem beliebt machen.

Wie die Vorgängermodelle der Baureihe WPL 15/25 AC(S) zeichnet sich auch die WPL 20 AC durch maximale Effizienz und minimale Schallwerte aus. Bei dieser Monoblock-Ausführung werden die Verbindungen nach innen mit wassergeführten Leitungen realisiert.



Warmwasser
mit Zusatzgerät



Lüftung
mit Zusatzgerät



Kühlung
integriert



Solar
mit Zusatzgerät

NEUHEITEN
LEISTUNGSFÄHIG
EFFIZIENT

**RAMPENLICHT
MULTIFUNKTIONAL**

INNOVATIONEN
LEISE
NEUHEITEN

SWISSBAU

HALLE 1.2 | STAND D58

WPL 24 i

Sortimentserweiterung der Inverter-Wärmepumpen für Innenaufstellung

Bei der neuen WPL 24 i setzt STIEBEL ELTRON wieder auf die bewährte Inverter-Technik. Dadurch ist das Gerät äusserst effizient und sehr leise. Die WPL 24 i ist bestens geeignet für Sanierungen sowie für den Austausch von bestehenden innenaufgestellten STIEBEL ELTRON Wärmepumpen.

Der leistungsoptimierte Verdichter „Inverter 3.0“ sorgt für hohe Effizienz und reduzierte Heizenergiekosten. Integrierte Schwingungsdämpfer ermöglichen einen besonders geräuscharmen Betrieb.



Warmwasser
mit Zusatzgerät



Lüftung
nicht möglich



Kühlung
nicht möglich



Solar
mit Zusatzgerät



WPL 60 AC

Spitzenleistung auf höchstem Niveau

Wenn es auf grosse Leistung ankommt, eignet sich die WPL 60 AC mit Kältemittel-Splittechnologie hervorragend für Grossobjekte mit einem hohen Energiebedarf. Sie verfügt über eine integrierte Kühlfunktion und ist extrem leise im Betrieb.

Nebst maximaler Effizienz und Betriebssicherheit besticht die WPL 60 AC durch eine ausgezeichnete Lüfertechnik mit optimaler Abtausteuerng. Individuelle Kombinationsmöglichkeiten ermöglichen einen breiten Einsatzbereich bei Mehrfamilienhäusern sowie bei Gewerbe- und Industrieobjekten.



Warmwasser
mit Zusatzgerät



Lüftung
mit Zusatzgerät



Kühlung
integriert



Solar
mit Zusatzgerät



NEUHEITEN
LEISTUNGSFÄHIG
EFFIZIENT

RAMPENLICHT

RAMPENLICHT
MULTIFUNKTIONAL

INNOVATIONEN
LEISE
NEUHEITEN

SWISSBAU

HALLE 1.2 | STAND D58



HSBC 200

Halber Platz, schnelle Montage

Beim Integralspeicher HSBC 200 sind Trinkwarmwasser- und Pufferspeicher übereinander angeordnet, was eine Aufstellung auf engstem Raum ermöglicht.

Das Gerät zeichnet sich zudem durch einen hohen Integrations- und Vormontagegrad aus. Nach dem Aufstellen sind lediglich hydraulische Anschlüsse für Trinkwasser, Wärmepumpe und Heizkreis vorzunehmen.



Warmwasser
integriert



Lüftung
nicht möglich



Kühlung
nicht möglich



Solar
nicht möglich

WWK 300 CH Electronic

Der Einstieg in eine Energieversorgung auf Basis erneuerbarer Energien

Die brandneue Warmwasser-Wärmepumpe beweist, dass erstklassige Effizienz äusserst leise sein kann. Der hervorragend gedämmte, integrierte Trinkwarmwasserspeicher sorgt für einen hohen Warmwasserkomfort. 65°C werden im reinen Wärmepumpen-Betrieb erreicht.

Die Kompaktgeräte sind steckerfertige Warmwasser-Wärmepumpen zur Warmwasserbereitung mit standardmässiger SG-Ready-Funktion. Im attraktiven Design bieten sich zwei Gerätevarianten WWK 300 CH Electronic und WWK 300 CH Electronic SOL.



Warmwasser
integriert



Lüftung
nicht möglich



Kühlung
nicht möglich



Solar
mit Zusatzgerät



Unser Team Matran im Fokus

Servicebüro mit Blick zu den Kunden

Im Zuge der Reorganisation unseres Betriebs wurde 2013 das Aussenbüro in Matran eingerichtet, mit dem Ziel, in der Westschweiz besser vertreten und damit auch näher beim Kunden zu sein. Von hier aus werden Inbetriebnahmen, Störungsmeldungen sowie jährliche Serviceaufträge für die Region geplant und bearbeitet. Durch die regionale Nähe können die Techniker auf Anfragen schnell reagieren und die Aufträge effizient erledigen.

Der Cheftechniker Samuel Philipona mag die Arbeit im Büro genauso wie den praktischen Einsatz bei den Kunden. Die vielseitigen Anforderungen bereichern den Arbeitsalltag. Auch die gute Zusammenarbeit im Team ist wertvoll. Seit wenigen Monaten führt er die Gruppe von vier Servicetechnikern und hebt die Verlässlichkeit und Kooperation seiner Mitarbeiter hervor: „Wir können uns stets

aufeinander verlassen und auch einmal für einander einspringen. Das ist bei einem Team sehr wichtig.“ Die Servicetechniker ihrerseits schätzen die Flexibilität, die sie durch die reibungslose Organisation erhalten und freuen sich über den guten Teamgeist, der durch die Hilfsbereitschaft der Kollegen entstanden ist.

Dadurch, dass auch der Verkaufsberater für die Westschweiz, Patrick Waeber, im selben Büro seine administrativen Tätigkeiten erledigt, ist ebenfalls der Kommunikationsweg zwischen Aussendienst und Servicetechnik verkürzt, was erfreulich viel zur verbesserten Qualität beiträgt.

Der enge Kontakt zueinander wird auch von den Kunden geschätzt. „Der Kunde kennt uns und weiss, mit wem er es zu tun hat“, meint der verantwortliche Cheftechniker.



Das Team Matran auf einen Blick (von links): Samuel Philipona (Cheftechniker), Richard Fasel, Daniel Ledermann, Luis Banquart, Manfred Mosimann

Unsere Fahrzeugflotte unterwegs in neuem Kleid

Neuer Auftritt durch frische Farben

Den stufenweisen Ersatz unserer Dienstfahrzeuge nutzen wir, um STIEBEL ELTRON in neuer Aufmachung zu präsentieren, die das einheitliche Markenbild von STIEBEL ELTRON unterstreichen. Wir finden: Es kann sich sehen lassen!



Bekanntes Gesicht – neue Region

Patrick Waeber in der Region Westschweiz Süd

Nach dem Austritt unseres Kundenberaters Vincent Wanner hat Patrick Waeber vorübergehend die Vertretung des Gebietes in der Westschweiz Süd übernommen. Die Übernahme ist reibungslos verlaufen, da Herr Waeber die Bedürfnisse der Region bereits bestens kennt. Auch nach der Einstellung eines Nachfolgers für Herrn Wanner wird Patrick Waeber als Regionalverkaufsleiter für das Gebiet im Südwesten der Schweiz zuständig sein.



www.stiebel-eltron.ch

Wir sind immer noch online – aber anders. Und demnächst in drei Sprachen.

Ein Leben ohne Internet? Offline statt online? Undenkbar! STIEBEL ELTRON geht mit der Zeit – und setzt dabei Massstäbe. Mit einem völlig neuen Internetauftritt, informativ und intuitiv, übersichtlich und modern.

Die neue und moderne Gestaltung ist auf den ersten Blick erkennbar: Emotionale, grosse Bilder und Videos unterstützen das ansprechende grosszügige Design des Internetauftritts. Das neue digitale Gesicht begeistert – inhaltlich, funktional und gestalterisch. Wer gezielt nach Infos sucht, kommt mit wenigen Klicks schnell zum Ziel. Im „Magazin“ werden die Themenwelten von STIEBEL ELTRON unterhaltsam und informativ aufbereitet.

www.stiebel-eltron.ch auf einen Blick: anders – aber immer passend

Ob auf dem PC, Notebook, Tablet oder Smartphone: Die Seiten werden auf jedem Endgerät immer optimal angezeigt. Das bewirkt die

Programmierung als sogenanntes „responsives Design“. So werden Anordnung und Darstellung der einzelnen Elemente, aber auch die Nutzung unterschiedlicher Eingabemethoden per Maus (klicken, überfahren) oder Touchscreen (tippen, Wischen) jederzeit entsprechend angepasst.

„Wir wissen, dass unsere Fachpartner – Installateure, Planer und Architekten – viel unterwegs sind und daher mobil im Netz arbeiten. Da war es nur logisch, bei unserem neuen Auftritt die modernste Lösung zu realisieren“, sagt Claus Kroll-Schlüter, Marketingleiter von STIEBEL ELTRON in Holzminnen. „Mit Webseiten, die auf jedem Endgerät immer die relevanten Inhalte liefern, macht das Surfen Spass – ob mit dem Smartphone, verschiedenen Tablets, auf dem Laptop oder dem grossen PC-Monitor.“

Produkte online

Mit dem neuen Internetauftritt sind wir nun auch online auf dem neusten Stand der Technik. Damit möchten wir auch Ihnen den Arbeitsalltag erleichtern. Überzeugen Sie sich selbst, besuchen Sie uns online und registrieren Sie sich für den Fachpartner-Bereich.

The screenshot shows the homepage of www.stiebel-eltron.ch. At the top, there is a navigation bar with links for 'KONTAKT', 'BARBEREICHUNG', 'FR', and 'ANMELDEN'. Below this, a main header contains 'MAGAZIN', 'PRODUKTE UND LÖSUNGEN', 'SERVICES', and 'UNTERNEHMEN'. A search bar is also present. The main content area features a large banner for 'Neuheiten 2016 - COMING SOON' with images of heating units. Below the banner, there are several sections: 'Erste Hilfe' with contact icons, 'KlimafairPlus - Schützen Sie Ihre Investition' with a photo of a family, and 'Werden Sie STIEBEL ELTRON Fachpartner' with a registration button. At the bottom, there are sections for 'Erneuerbare Energien: Jede Herausforderung braucht Ihre Lösung' and 'Referenzen' with photos of buildings.

The screenshot shows a product page for the 'LUFT-WÄSSELERÜBERPUMPEN WPL 15 IS-2'. The page includes a navigation bar, a breadcrumb trail, and a main product image. Below the image, there are sections for 'Produktinfos' and 'ErP-Produktdaten'. The 'Produktinfos' section describes the boiler's features, such as its compact design and energy efficiency. The 'ErP-Produktdaten' section provides technical specifications, including the product number (231888), power output (6.42 kW), and efficiency ratings. A 'Kontakt aufnehmen' button is visible at the bottom right.

Gute Noten für den neuen Lehrgang

Pascal Haller hat seine Ausbildung erfolgreich abgeschlossen.

Als erster Lehrling mit der Spezialisierung „Servicetechniker für Wärmepumpen“ hat Pascal Haller erfolgreich seine Ausbildung abgeschlossen und konnte Ende Juni 2015 sein Fähigkeitszeugnis entgegennehmen. Der Weg in eine vielversprechende berufliche Zukunft ist geebnet.

Grund- und Schwerpunktausbildung

Nach seiner Grundausbildung zum Automatikere EFZ beim Ausbildungsunternehmen libs (Industrielle Berufslehren Schweiz) hat Haller vor zwei Jahren zu STIEBEL ELTRON gewechselt, um hier seine Lehre mit Schwerpunkt „Servicetechniker für Wärmepumpen“ fortzuführen. Kernbereiche seiner praktischen Ausbildung waren Produkteschulung, Störungssuche und -behebung sowie Wartungsarbeiten und Prozessabläufe.

Während dieser Zeit wurde Pascal Haller von Michael Widmer betreut und auch tatkräftig unterstützt. „Unsere Ambition war es, die ganze Fachkompetenz des Unternehmens so gut wie möglich weiterzugeben und aus unserem Lernenden den besten Techniker für Wärmepumpen zu machen“, bringt der Cheftechniker das Ausbildungsziel auf den Punkt. Deshalb wurde der Lehrling einerseits durch Techniker im Aussendienst praktisch ausgebildet und erwarb sich andererseits im Innendienst Kompetenzen im Bereich Software, Prozessabläufe und Kundenbetreuung. Ergänzend gehörten auch produktspezifische und kältetechnische Schulungen an den Standorten Holzminden und Karlsruhe unseres Mutterunternehmens sowie Löturse bei Pangas zum Programm.

Der Lehrgang ist sehr umfangreich. Um die Betreuung durch seinen Ausbilder und dessen Strukturierung der Ausbildungsinhalte war Haller deshalb sehr froh. „So viele unterschiedliche Maschinen und so viel technisches Know-how! Da hatte ich viel Respekt“, meint er zu den Herausforderungen. Praktische Erfahrungen, ein effektives Learning-by-doing, waren für die Lehrzeit äusserst nützlich: „Die Lehre war eine Riesenchance. Besonders als ich dann alleine zu Kunden fahren durfte und die erworbenen Kenntnisse in der Praxis anwenden konnte, habe ich enorm viel profitiert“, betont Haller.

Ein Beruf mit Zukunft

Den Beruf „Kundendiensttechniker für Wärmepumpen“ hat er gewählt, weil es für ihn eine gute Grundlage für die Zukunft ist. „Die Energietechnik mit erneuerbaren Energien ist gefragt und die Wärmepumpe wird auch in vielen Jahren noch eine wichtige Rolle spielen“, meint der frischgebackene Servicetechniker zu seiner Berufswahl. „Für mich ist es immer wieder spannend und motivierend zu erleben, wie man aus so wenig Strom so viel Energie gewinnen kann.“ Dieses Thema hat ihn auch zur Vertiefungsarbeit in der Berufsschule motiviert.

Nach dem Lehrabschluss fängt das Berufsleben so richtig an

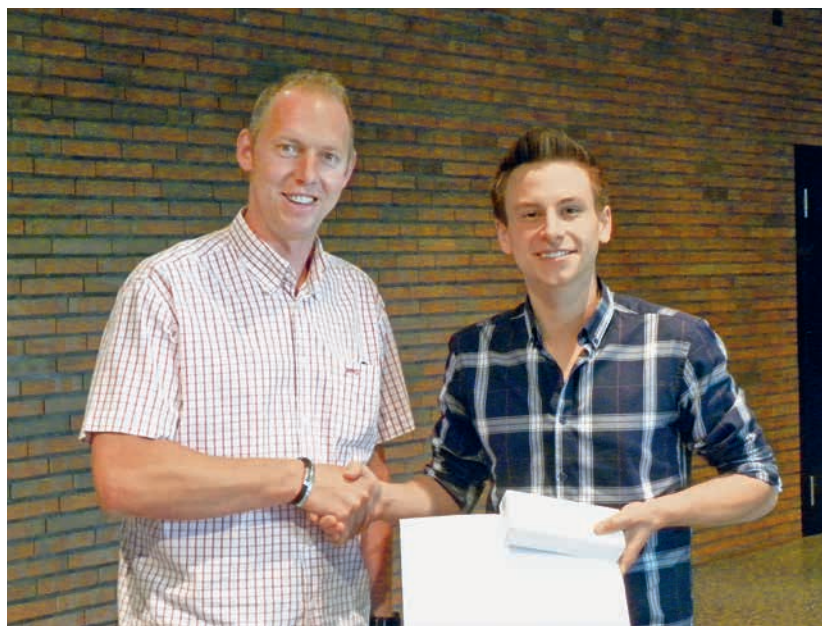
Seine Berufslehre hat Haller nach dem Ausbildungskonzept von Swissmem abgeschlossen. Prüfungsexperte Widmer legte Wert auf umfassende Kenntnisse in Wartung, Störungssuche sowie Inbetriebnahme und prüfte seine Kompetenzen in mehrtägigen praktischen sowie einer mündlichen Prüfung. Mit der sehr guten praktischen Leistung kann sich das

Abschlusszeugnis sehen lassen. „Jetzt fängt das Lernen erst richtig an!“, meint Ausbildungsleiter Widmer mit einem Schmunzeln und weist auf die vielfältigen Anforderungen und insbesondere die rasante technische Entwicklung hin, die diesen Beruf so spannend aber auch anspruchsvoll machen.

STIEBEL ELTRON gratuliert Pascal Haller herzlich zur bestandenen Ausbildung und wünscht ihm für seine berufliche Zukunft viel Erfolg. Wir sind froh, dass er uns auch in Zukunft sein erworbenes Know-how zur Verfügung stellt und unsere Kundschaft von seinen Kenntnissen und Fähigkeiten profitieren kann.

Berufsbildung ist wichtig

Wir wollen auch in Zukunft mit der Ausbildung unserer Lehrlinge einen Beitrag zur Fachkompetenz unserer Branche beitragen. Mit Ziyad Duran hat diesen Sommer bereits ein neuer, motivierter Lehrling die Ausbildungsstelle angetreten. Wir heissen ihn herzlich willkommen und wünschen ihm alles Gute.



Ausbildner Michael Widmer gratuliert dem frischgebackenen Servicetechniker Pascal Haller zum bestandenen Lehrabschluss.

Tag der offenen Tür Willkommen in der Industrie West

Die Unternehmen in der Industrie West in Lupfig planen 2016 einen Tag der offenen Tür. Die Anwohner der umliegenden Gemeinden, unsere Kunden und Interessenten sowie Jung und Alt werden herzlich eingeladen sein, einen Blick hinter die schönen Kulissen dieser modernen Gebäude zu werfen.

Auch wir von STIEBEL ELTRON werden am 21. Mai 2016 für einen Tag Tür und Tor öffnen und unseren Firmensitz für Besucher zugänglich machen. Durch organisierte Rundgänge möchten wir Interessierten einen Einblick in unser Kompetenzzentrum gewähren. „Der Energy Campus im Minergie P-Standard ist ein komplexes, bis ins Detail durchkonzipiertes, architektonisch wertvolles Objekt“, meint Samuel von Rotz, Mitorganisator des vielseitigen Events. Es verfügt über ein modernes Lagersystem, einen attraktiven Showroom und einen Schulungsraum. Hier werden einzelne Wärmepumpen präsentiert und die Besucherinnen und Besucher können hautnah miterleben, wie leise die Geräte in Betrieb sind. „Auch verschiedene Abteilungen

stehen für einen Besuch offen und unsere Mitarbeitenden freuen sich auf einen anregenden Austausch“, ergänzt Samuel von Rotz. „Gerne stehen wir dann Rede und Antwort, damit die Besucher sich ein Bild von unserem Gewerbe machen können.“

Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt sein: An verschiedenen Verpflegungsständen werden die Gäste mit einer vielfältigen Auswahl verköstigt. Ein Besuch lohnt sich also. Details zum genauen Veranstaltungszeitpunkt erfahren Sie zu gegebenem Zeitpunkt auf unserer Homepage und per Informationsschreiben.

Wir freuen uns, Sie bei uns willkommen zu heißen!



**Interesse geweckt? Nähere Informationen
finden Sie unter www.stiebel-eltron.ch
oder bei Ihrem Fachpartner vor Ort.**



STIEBEL ELTRON AG | Industrie West | Gass 8 | 5242 Lupfig

Telefon 056 464 05 00 | info@stiebel-eltron.ch | www.stiebel-eltron.ch

Rechtshinweis | Eine Fehlerfreiheit der in diesem Prospekt enthaltenen Informationen kann trotz sorgfältiger Zusammenstellung nicht garantiert werden (z.B. Aussagen über Ausstattung und Ausstattungsmerkmale). Die in diesem Prospekt beschriebenen Ausstattungsmerkmale gelten nicht als vertragliche Zusicherungen bezüglich der Beschaffenheit unserer Produkte. Einzelne Ausstattungsmerkmale können aufgrund ständiger Fortentwicklung unserer Produkte zwischenzeitlich verändert oder gar entfallen sein. Über die zurzeit gültigen Ausstattungsmerkmale informieren Sie sich bitte bei unseren technischen Beratern. Die bildlichen Darstellungen im Prospekt stellen nur Anwendungsbeispiele dar. Die Abbildungen enthalten auch Installations- teile sowie Zubehör und Sonderausstattungen, die nicht zum serienmässigen Lieferumfang gehören. Nachdruck und sonstige Verwendung von Prospektinhalten, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers.